

## PRODUKTION

**332** Umgang mit der ASP, sind wir vorbereitet? – Einschätzungen aus Sicht eines Landesamtes

In vielen Ländern und Regionen Osteuropas breitet sich bereits seit mehreren Jahren die Afrikanische Schweinepest (ASP) immer weiter aus. Betroffen sind Wildschweinpopulationen und Hausschweinebestände in Ungarn, Polen, dem Baltikum, Moldawien, Rumänien, Bulgarien und Tschechien, Ukraine, Georgien, Armenien und der Russischen Föderation. Im September 2018 traten die ersten ASP-Fälle bei Wildschweinen in Belgien auf. Außerhalb Europas sind seit August 2018 Hausschweinehaltungen in mehreren Provinzen Chinas betroffen. In weiteren asiatischen Ländern wie die Mongolei, Korea, Laos, Kambodscha und Vietnam treten seit 2019 ebenfalls ASP-Fälle auf.

## QUERGESCHAUT

- 348** Gewandelte Blicke auf die Tiere – gewandelte Bilder von der Tiermedizin?
- 350** 26. Lebensmittelrechtstag für Erzeugnisse aus Getreide der Arbeitsgemeinschaft Getreideforschung e. V.
- 354** 65. Internationaler Fleischforscherkongress – ICoMST
- 357** 135. Fortbildungstagung der LAG
- 360** Zu Tisch – Die kulinarische Welt – Teil 8

## RUBRIKEN

- 361** Impressum
- 362** Buchtipps
- 363** Veranstaltungen

## TECHNOLOGIE

### **334** Bio-Lachs energiesparend kühlen

Nicht nur aus Umweltgründen kann Superchilling für die Fischindustrie durchaus interessant sein. Das fanden Lebensmitteltechnologien im Rahmen eines BÖLN-Forschungsvorhabens heraus. Am Beispiel von Bio-Lachs testeten sie das innovative Kühlverfahren. Hierbei wird das Produkt nur teilweise eingefroren, ohne dass es gefroren scheint. Das Ergebnis: optimale Produktqualität bei gleichzeitiger Energiekostenreduktion.

## ÜBERWACHUNG

### **335** Schadstoffrückstände in Fischprädatoren – Ergebnisse einer Untersuchung in Sachsen

### **338** Tierschutzkontrollen in handwerklichen Schlachtbetrieben – Ein Erfahrungsbericht aus dem Regierungsbezirk Darmstadt

### **342** Novel Food: Willkommen in der Realität!

Über lange Jahre galt das Recht der neuartigen Lebensmittel (sog. Novel Food) als Rechtsbereich, der bei vielen Beteiligten ein gehöriges Unbehagen auslöst. Für die Lebensmittelwirtschaft stand „Novel Food“ häufig als Synonym für denkbar restriktive Regulierung.